Sag Ja!

Von Kari-Kaiba

Kapitel 16: Plan Änderung - "Was wählst du Mokuba Kaiba?"

Das lief jetzt doch besser als er Gedacht hatte. Seinen eigentlichen Plan musste er etwas umstrukturieren und auf einen Spontan frei gelegten Umweg einsteigen. Vor lauter Frust ist er am Abend vor Weihnachten los Marschiert und schlussendlich im Wohngebiet gelandet in dem auch das Haus von seinem Ernst feind Seto Kaiba stand.

Eine ganze Weile stand der braun haarige vor den Kupferfarbenen Gitterstäben die zusammen die Umzäunung Darstellte und starte einfach nur auf die Einfahrt. //Das willst du also? Einen Reichen Sack der dir Materiell alles bieten kann, aber von Gefühlen genau so viel Ahnung hat wie eine Moräne vom Landgang!// Tristan war ziemlich Frustriert und wusste einfach nicht was das Anstarren der Eingangstür bringen sollte.

Aber Anscheinend hat die Göttin des Glücks erbarmen und Mitleid mit dem Armen Schüler. Tristan konnte live mit erleben wie Kaiba Senior laut stark das Haus verließ und während Kaiba Junior Schreiend im Eingang wetterte weg Fuhr. //Oh jetzt wird es aber Interessant!// seine Vorfreude war nicht zu Übersehen und äußerte sich in einem recht kalten und fiesen Grinsen. //Jetzt warten wir mal ab! Mal schauen auf was für Ideen der Kleine Möchtegern kommt!// er hatte in der Schule schon gehört das der 16 Jährige Mokuba Kaiba nicht zu der Sorte Menschen zählt zu der Seto seinen Bruder wahrscheinlich zählen würde.

Das warten hatte sich gelohnt. Keine Stunde Später stieg in der Villa der Kaibas eine Riesen Party. //Nicht schlecht kleiner!// kurzerhand entschloss Tristan dazu zu stoßen. Ohne Probleme kam er durch das offen stehende Tor, da auch die Haustür durch die Vielen Leute die rein und raus gingen offen stand war es ein Leichtes für den Feind sich eintritt zu verschaffen.

„Ob das so von deinem Bruder erlaubt war Mokuba?“ kaum hatte er den Schwarz haarigen gesehen sprach er ihn sofort an, obwohl dessen Auftreten ihn doch ziemlich Überraschte. Erwartet hatte er so ein Aussehen nicht! Stand ihm, aber es passte nicht zu dem Typischen Kaiba Ruf.

„Mh? Du bist doch Tristan oder? Du bist doch ein Klassenkamerad von Duke oder?“ als Mokuba das so fragte nickte Tristan einfach nur. //Vermutlich waren sie in einer Klasse?// vom Alter würde das Passen beide waren zu mindestens gleich Alt. Aber darum ging es ja eigentlich nicht! Es ging alleine darum sich bei dem kleinen Bruder von Seto ein zu schleimen.

„Ja genau ich bin Tristan! Und du bist Mokuba? Der 'brave' Bruder von Seto Kaiba!?“ antwortete Tristan dann ziemlich Grinsend.

Dieser erwiderte das Grinsen nur und streckte sich etwas, so das er durch das Offene Hemd noch mehr von seinem Körper offenbarte. „Naja wenn du mich mit dem Titel Brav beehren willst tu es aber ich glaub ich Enttäusche dich da!“

„Wahrscheinlich! Aber ich finde es Cool das du nicht so ein Langweiler wie dein Bruder bist!“

„Kennst du Seto?“

„Nicht Direkt! Viel Gehört und mein bester Freund Arbeitet für ihn seit neusten!“ das Tristan über das letzte nicht begeistert war hörte man deutlich heraus.

„Ich weiß mein Bruder ist nicht gerade der Super Chef aber er Beahlt gut!“

„Mag sein aber Joey hat kaum mehr Zeit für mich und das Nervt mich!“

„Joey? Wheeler? Joseph Wheeler?“

„Ja genau!“

„Nein im ernst? Dein bester Kumpel ist der neue Student der bei meinem Bruder arbeitet und ihm schon fast Täglich am Mantel Saum hängt?“

„Ja wie gesagt Joey ist mein Bester Freund und es passt mir gar nicht das er in der Corp. Arbeitet! Zwar will ich nichts Schlechtes über die Firma deines Bruders sagen aber ich hab meine Gründe warum es mir lieber wäre wenn Kaiba ihn Kündigt!“ den von alleine würde er dies nie tun das hatte Tristan leider schon bemerkt.

„Deine Gründe sind mir Egal! Wichtig ist das wir das gleiche Ergebnis haben wollen und dieses Ziel können wir vielleicht zusammen besser und schneller erreichen wie Alleine?“

Hier mit Gratulieren wir Tristan Taylor zum Jackpot! Besser hätte es nicht laufen können! Einen besseren für die Zusammen Arbeit hätte er nicht finden können! PERFEKT!

Und genau diese Freude und die Sicherheit zu Siegen sah man in seinem Grinsen. „Das hört sich nicht schlecht an! Aber bist du wirklich bereit alles Erdenkliche zu tun um Joey und Seto aus einander zu bekommen!?“ denn jemanden mit Grenzen hatte eine Moral und das konnte Tristan gerade wirklich nicht brauchen. Das könnte auf ihrem Weg nur hinderlich sein! Genau so wie andere Tugenden! Ehrlichkeit, Zuvorkommen, nächsten Liebe und der ganze andere Kitsch waren einfach störende Steine auf ihrem Pfad!

„Ich will mit allen Mitteln und mit allen Möglichkeiten dafür Sorgen das Joey und Seto nicht zusammen kommen!“ beiden war klar das zwischen den beiden wohl möglich mehr lief als ihnen lieb war.

„Dann ist ja gut! Wo ist Seto vorhin hin gerannt?“ fragte Tristan dann als ihm wieder Einfiel warum er eigentlich so einfach hier Eintreten konnte.

„In die Firma!“ antwortete der 16 jährige nur knapp.

„Verdammt Joey glaub ich auch! Wenn sie sich dort begegnen so ganz alleine....“ weiter brauchte Tristan nicht reden, seinem neuen Partner war klar was da passieren könnte.

„WAS? Und wie verhindern wir das? Seto ist schon vor einiger Zeit zurück in die Firma gefahren!“

„Na dann Mokuba! Mal schauen aus was für ein Holz du bist! Mach hier richtig Action! Bestelle teures Essen, dreh die Musik auf und mach hier richtig Randal! Es sind ca. 100 Menschen da! Ich lade noch mal 100 ein! Bei genug Krach und Action reagieren

deine Nachbar und dann muss die Polizei kommen und da du nicht voll Jährig bist müssen sie deinen Bruder her zitieren!" ein grinsen was böser nicht sein konnte zierte die Lippen des älteren.

„Aber würde ich dann nicht eine Strafe bekommen?“ ob das was Tristan da vorschlug wirklich so legal war bezweifelte der jüngere.

„Meintest du nicht mit allen Mitteln? Mokuba! Ich brauch kein Weichei! Du willst deinen Bruder wieder und ich Joey! Entweder du hilfst mir oder wir gehen sofort wieder getrennte Wege!“ Stellte Tristan ihn vor die Wahl.

„Was Wählst du Mokuba Kaiba?“